

Castorgegner sehen sich verunglimpft

Gorleben. Die Bürgerinitiative (BI) Lüchow-Dannenberg hat den zum Wort des Jahres gewählten Begriff »Wutbürger« als Verunglimpfung kritisiert. Der Begriff, den die Gesellschaft für deutsche Sprache mit Blick auf Demonstrationen gegen »Stuttgart 21« und die Castortransporte ausgewählt hat, reduziere die Proteste aus rationalen Gründen auf ein Bauchgefühl, bemängelte BI-Vorsitzende Kerstin Rudek am Wochenende im Gespräch mit der Nachrichtenagentur dapd.

Rudek betonte zugleich, die Bürgerinitiative beharre auf einer rationalen Lösung des Atommüllproblems. Zunächst müsse aber die weitere Produktion von strahlendem Abfall gestoppt werden. »Dann sind wir bereit, unseren Sachverstand bei der Suche nach der noch besten der schlechten Entsorgungsmöglichkeiten einzubringen«, sagte sie.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/156480.castorgegner-sehen-sich-verunglimpft.html>